

### GPS für den Innenraum: Pinpoint ermöglicht location-based Services und eine hochgenaue Navigation für Personen mittels UWB

**Der TGFS Technologiegründerfonds Sachsen investiert einen siebenstelligen Betrag in die Pinpoint GmbH. Das Chemnitzer Hightech-Start-up entwickelt auf Basis der Ultra-Breitband-Technologie (UWB) hochgenaue Ortungssysteme für Personen in Innenräumen. Der Ansatz ermöglicht erstmals die eigene Positionsbestimmung auf dem Smartphone und schafft damit eine neue Basis für endnutzerseitige Anwendungen, wie die sichere Standortbestimmung, die Innenraum-Navigation und location-based Services.**

*Leipzig, 28. April 2023.* Der TGFS Technologiegründerfonds Sachsen gibt seine Beteiligung an der Pinpoint GmbH bekannt. Pinpoint, eine Ausgründung der TU Chemnitz, ist Spezialist für Ultrabreitband- und hochgenaue Ortungstechnologien zur Anwendung in Innenräumen. Die von Pinpoint entwickelte Positioning Plattform stellt eine skalierbare, private und zuverlässige Lösung für Infrastrukturen mit hohem Personenaufkommen und/oder Sicherheitsbedürfnis dar. Das Team um die Gründer Daniel Froß, Dr. Thomas Graichen und Dr. Marko Rößler hat seine Expertise zuletzt u. a. auf der embedded world in Nürnberg und der CES in Las Vegas präsentiert. Mit dem neu gewonnenen Kapital forciert Pinpoint nun den weiteren Unternehmensaufbau und Markteintritt.

Das Funktionsprinzip der Technologie von Pinpoint ist dabei vergleichbar zu dem der globalen Navigationssatellitensysteme (GPS, Galileo, GLONASS). Anders als diese ist Pinpoints UWB-basiertes System jedoch für die Anwendung in Innenräumen konzipiert. Dem Anwender ermöglicht es erstmals die eigene Positionsbestimmung auf dem Smartphone – mit einer Genauigkeit im Dezimeterbereich. Innerhalb von Gebäuden und komplexen Infrastrukturen kann sich der Anwender so navigieren oder auch mit Services Dritter interagieren. Die persönlichen und positionsbezogenen Daten bleiben dabei auf dem Endgerät des Anwenders, d. h. seine Position wird zunächst nicht von einem Dritten getrackt. „Unsere Positioning Plattform folgt dem Ansatz Privacy by Design“, erklärt Dr. Thomas Graichen. „Der Anwender entscheidet selbst, ob, wann und wem er seine Position freigeben möchte. Somit kann er zum einen von der sogenannten ‚Untracked Navigation‘ und zum anderen durch das aktive Teilen seines Standorts von Diensten wie Location-based Access Control oder Delivery to Phone profitieren.“

Der Ansatz von Pinpoint unterscheidet sich bereits im Kern von den bisher im Markt verfügbaren Technologien. „Bislang wurde eine Ortung entweder durch spezielle Hardware oder durch zusätzliche Cloud- und Gateway-Lösungen realisiert“, erläutert Dr. Marko Rößler und fügt hinzu, „Pinpoint ermöglicht dies mit ihrer Technologie auf Standardhardware, rein in Software, dezentral in einem drahtlosen Mesh-Netzwerk. Das reduziert nicht zuletzt die Gesamtkosten um bis zu 70% gegenüber den aktuell verfügbaren Ortungstechnologien.“ Als Mitglied des FiRa Consortiums (globales UWB Standardisierungsgremium) arbeitet Pinpoint bereits mit namhaften Industrieunternehmen daran, die Technologie nun in die Anwendung zu bringen.

„Das Smartphone ist im letzten Jahrzehnt zum Kern-Device geworden, um mit verschiedenen Infrastrukturen zu interagieren. Innerhalb von Gebäuden ist es aber nach wie vor weitestgehend blind und somit nur eingeschränkt fähig, Aktivitäten auf Basis der gesicherten eigenen und genauen

Position durchzuführen“, kommentiert Sören Schuster, Geschäftsführer des TGFS. „Pinpoint bietet mit seiner Positioning Plattform dafür nun eine einsatzbereite Lösung. Das Team verfügt über eine beeindruckende Expertise im Bereich Innenraum-Navigation. Wir freuen uns sehr auf die weitere Zusammenarbeit und Entwicklung.“

#### Ansprechpartner für Rückfragen

Sören Schuster (Geschäftsführer TGFS) | +49 341 25696330  
soeren.schuster@cfh.de | www.tgfs.de

#### Deal-Team TGFS

TGFS: Fabian Schaile (Investment Manager) | Birthe Roß (Investment Managerin)  
Berater TGFS: Jakob Ritter, Dr. Steffen Fritzsche · GRUENDELPARTNER · Leipzig (legal) | Dr. Wolfgang Bossung · Mainframe Beratung AG · Landau i. d. Pfalz (technical)

#### Weitere Informationen

Die Pinpoint GmbH ist ein 2021 gegründetes Hightech-Unternehmen aus Chemnitz. Es entwickelt Ortungssysteme für Innenräume auf Basis der Ultrabreitband-Technologie (UWB). Vergleichbar zu globalen Navigationssatellitensystemen, wie GPS oder Galileo in der Freifläche, ermöglicht Pinpoint erstmals über das mobile Endgerät eines Anwenders eine dezimetergenaue Positionsbestimmung in Innenräumen. Die Technologie von Pinpoint stellt eine Basistechnologie für neue Anwendungsfälle im Kontext Innenraum-Navigation oder Location-based Services dar. Insbesondere für komplexe Infrastrukturen wie Bahnhöfe und Flughäfen mit einem hohen Personenaufkommen oder für Sicherheitszonen und kritische Infrastruktur ist die Technologie ideal geeignet. Das Unternehmen ist eine Ausgründung aus der Professur für Schaltkreis- und Systementwurf der TU Chemnitz und baut Stand heute auf ein Team von 12 Personen.

Dr. Marko Rößler (CEO | Geschäftsführer) | +49 371 24080561  
info@pinpoint.de | www.pinpoint.de

Der TGFS Technologiegründerfonds Sachsen stellt technologieorientierten Gründerinnen und Gründern Beteiligungskapital für die Seed- und Start-up-Phase zur Verfügung. Der Fonds wurde 2008 vom Freistaat Sachsen (u.a. EFRE-Mittel) und sächsischen Finanzinstituten erstmals aufgelegt und hat seither über 100 Start-ups begleitet. 2023 startete der TGFS in seine dritte Fondsgeneration. Im Fokus des TGFS stehen junge, innovative, technologieorientierte Unternehmen, die den Branchen ITK, Halbleiter- und Mikrosystemtechnik, Medizintechnik, Life Science, Umwelt- und Energietechnik sowie Neue Medien angehören und ihren Sitz oder ihre Betriebsstätte in Sachsen haben.

Sören Schuster (Geschäftsführer) | +49 341 25696330  
soeren.schuster@cfh.de | www.tgfs.de